



Deutsche Schule | Budapest
Budapesti | Német Iskola



**Tanulj játékosan németül
a 0. előkészítő iskolai osztályban!**

Spielend Deutsch lernen

Aufnahme in die Nullte Klasse ab dem 5. Lebensjahr

Registrierung und weitere Informationen: www.deutscheschule.hu/grundschule

Tag der offenen Tür: 21. November 2023



Exzellente
Deutsche
Auslandsschule



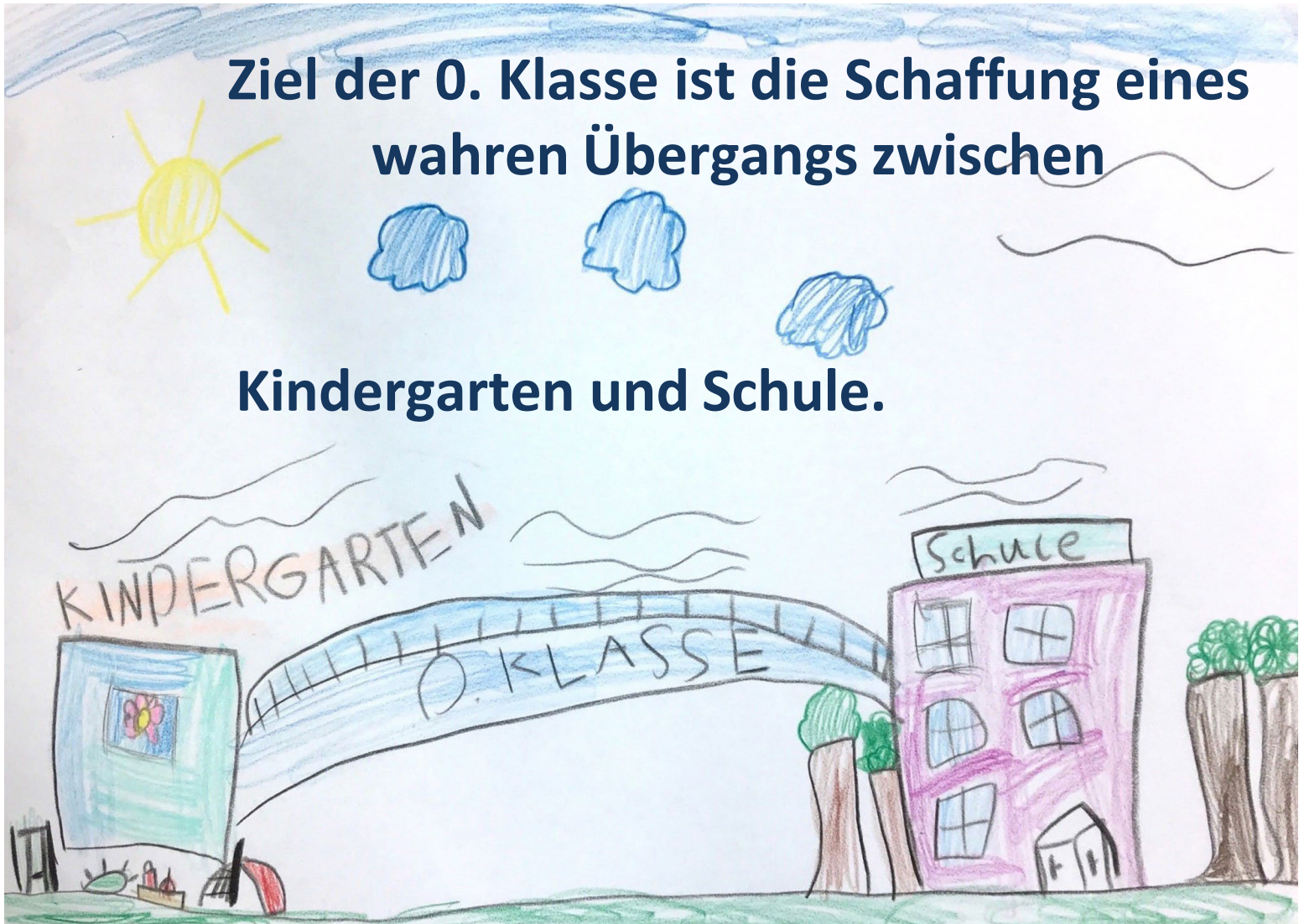
0. Klasse – Spielend Deutsch lernen





**Ziel der 0. Klasse ist die Schaffung eines
wahren Übergangs zwischen**

Kindergarten und Schule.





Ziele

Ziel der 0. Klasse ist die Schaffung eines wahren Übergangs zwischen Kindergarten und Schule.



Das pädagogische Konzept berücksichtigt das Spielbedürfnis von Kindern im Kindergartenalter. Neben der Befriedigung des Spielbedürfnisses wird die im Alter um 5 besonders ausgeprägte natürliche Lernbereitschaft der Kinder ausgenutzt. Unter Nutzung dieser Motivation der Kinder werden jene Bereiche gefördert und gefordert, die den späteren Schulstart erleichtern.



Ziele

Erstrangiges Ziel ist die Vorbereitung der Kinder auf den deutschen Spracherwerb, die den erfolgreichen Schulstart in unserer Schule sicherstellen soll.

Merkmale:

eingebettet in Handlungen

im Alltagsgeschehen im Rahmen
eines deutschen „Sprachbads“

spielerisch

zielorientiert, unter
Berücksichtigung der Erfordernisse
des späteren Schullebens

Unterstützt durch:

3 kleine Gruppen

am Kindergartenleben orientierte,
komplexe Beschäftigungen

Kennenlernen von Musik, Zeichnen,
Mathematik, Natur

1x täglich Unterrichtsstunde
Deutsch



Ziele

Darüber hinaus die komplexe Förderung der Kinderpersönlichkeit unter Berücksichtigung der motorischen, kognitiven, muttersprachlichen und sozialen Fähigkeiten, als Grundvoraussetzung für einen reibungslosen Schulstart.

**Durch Pädagogin betreute
ungarischsprachige Lese-und
Schreibvorbereitung**

**Durch Bewegungs-
therapeutin geführte
Bewegungsförderung**



Vorbereitung



Bewegungsförderung





Individueller Förderplan

Die Entwicklung des Kindes wird durch einen individuellen Förderplan unterstützt. Dieser basiert auf der am Anfang des Schuljahres durchgeführten Ermittlung des Entwicklungsstandes des Kindes.

Dies ermöglicht die Erfassung der Stärken und etwaiger Schwächen der Kinder, so dass jedes Kind eine möglichst optimale, individuelle Förderung erhalten kann.

Unterstützt wird die Arbeit des Förderpädagogen durch eine externe Logopädin. Ihre Dienste können durch die Eltern in der Schule und während der Unterrichtszeit in Anspruch genommen werden.



Ein Umfeld, das den Übergang erleichtert

- Die Gruppen-/Klassenräume sind so eingerichtet, dass ein Bereich ähnlich wie im Kindergarten für gemeinsames Spielen und Freispiel zur Verfügung steht.
- Die andere Hälfte des Raumes ist wie ein Klassenraum eingerichtet und sichert Lernbedingungen.
- Es gibt keine obligatorischen Hausaufgaben, jedoch legen wir großen Wert auf die Förderung von Selbstständigkeit, wozu auch die Erledigung von Aufgaben durch die Kinder zählt.
- Basierend auf den Schulerfahrungen üben wir solche Dinge, die beim Schulstart in der Regel Schwierigkeiten bereiten, aber in diesem Alter schon erlernt werden können (z.B. Ordnung halten am eigenen Arbeitsplatz und hinsichtlich eigener Arbeitsmaterialien).



- Ankunft zwischen 7:20 und 7:40 Uhr
- Am Vormittag Wechsel zwischen Spiel- und Lernphasen, im Vergleich zur Schule mit längeren Pausen und Spiel im Freien
- Gemeinsames 2. Frühstück mit von zuhause Mitgebrachtem
- Gemeinsames Mittagessen im eigenen Speiseraum der 0. Klassen
- Nach dem Mittagessen Ruhephase mit Sicherung der Schlafmöglichkeit
- Ende des Schultags: 13:10 Uhr, danach Möglichkeit zur Nachmittagsbetreuung bis 17:00 Uhr durch eigene pädagogische Fachkraft der 0. Klasse
- Gemeinsame Vesper am Nachmittag



- Mindestalter: anmelden können sich alle Kinder, die am Stichtag 31.08.2024 bereits 5 Jahre alt sind.
- Höchstalter: Kinder, die am Stichtag bereits 6 Jahre alt sind, können sich mit einer vom ung. Bildungsamt ausgestellten Rückstellungsbescheinigung für den Kindergarten für die 0. Klasse anmelden.
- Die angemeldeten Kinder nehmen an einem spielerischen Aufnahmeverfahren teil. Ziel des Verfahrens ist es, Probleme zu finden, deren Vorhandensein einen zweisprachigen Schulstart entgegenstehen (Störungen im Spracherwerb in der Muttersprache, das Lernen behindernde Teilfähigkeits-Störungen).
- Keine Prüfung, auf die man sich vorbereiten kann oder soll .
- Über die Aufnahme entscheidet die Schulleitung.



Gebühren

- Nach Aufnahme in die 0. Klasse ist die Einschreibgebühr innerhalb der angegebenen Frist zu zahlen.
- Wird die Zahlung nicht innerhalb der Frist geleistet, reserviert die Schule den Platz nicht.
- Die Aufnahmegebühr wird ausschließlich nur dann zurückerstattet, wenn das Kind das Aufnahmeverfahren für die 1. Klasse nicht erfolgreich durchläuft und keinen Schulplatz angeboten bekommt.

